

durch konstruktive Veränderung der Erzeugnisse, Überarbeitung der Materialverbrauchsnormen, volkswirtschaftlich effektive Materialsubstitutionen und breitere Anwendung materialsparender Technologien zu erzielen. Durch zwischenbetriebliche und internationale Vergleiche werden Reserven für die Verbesserung des Masse-Leistungsverhältnisses sichtbar sowie Anregungen gegeben, Konstruktionen und Technologien zu verändern.

Im Jahre 1977 werden die unserer Volkswirtschaft zur Verfügung stehenden Grundfonds weiter planmäßig ausgebaut. Deshalb beraten die Parteiorganisationen in der Plandiskussion mit den Werktätigen jetzt darüber, wie mit den zur Verfügung stehenden Investitionen die erreichten Maßstäbe der Grundfondseffektivität beträchtlich übertroffen werden können. Mit besonderem Nachdruck nehmen die Parteiorganisationen Einfluß darauf, in

der Plandiskussion Wege zu erschließen, um die Investitionen exakt wissenschaftlich-technisch vorzubereiten und neue technologische und verfahrensmäßige Erkenntnisse durchzusetzen. Dazu gehört, daß rechtzeitig die materielle Sicherung der Investitionen organisiert wird, daß die Termine zur Inbetriebnahme eingehalten und die Werktätigen sorgfältig auf die neuen Arbeitsplätze vorbereitet werden. Mit wachsendem Umfang der Grundfonds erhöht sich auch die Verantwortung der staatlichen Leiter und jedes Werktätigen für die Steigerung der Leistungsfähigkeit der Grundfonds durch sozialistische Rationalisierung, Modernisierung und Rekonstruktion. Diese Verantwortung gilt auch für die volle Ausschöpfung des Leistungsvermögens der Maschinen und Anlagen durch bessere Ausnutzung der Arbeitszeit und die generelle Erhöhung der Schichtauslastung.

ten. Dabei hat es sich bewährt, notwendige Entscheidungen, ausgehend von der konkreten Situation, an Ort und Stelle zu treffen.

— Entsprechend der großen volkswirtschaftlichen Bedeutung der Einsparung von Arbeitszeit, Material und Kosten, lenken immer mehr Parteiorganisationen ihre politisch-ideologische Überzeugungsarbeit darauf, in den Arbeitskollektiven die Bereitschaft zu entwickeln, bereits im Verlauf des zweiten Halbjahres 1976 nach den qualitativen Kennziffern des Jahres 1977 zu arbeiten.

Auf der Grundlage der strikten Einhaltung der staatlichen Aufgaben 1977 sollten die Gegenpläne vor allem auf eine gezielte Überbietung der Warenproduktion durch zusätzliche Einsparung von Energie, Rohstoffen und Material, die weitere Erhöhung der Erzeugnisqualität und die Erhöhung des Wirkungsgrades aller materiellen und finanziellen Fonds sowie des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens gerichtet werden.

Angespornt durch die begeisternden Beschlüsse des IX. Parteitages der SED und voller Stolz auf die bisher erreichten Ergebnisse im sozialistischen Wettbewerb kämpfen jetzt die Werktätigen um die Vorbereitung anspruchsvoller und zugleich realer Planaufgaben für das Jahr 1977. Sie tun dies sorgfältig und gründlich, weil sie wissen, daß eine gute und umfassende Vorbereitung die beste Gewähr dafür ist, daß der Plan kontinuierlich an jedem Tag, in jeder Dekade und in jedem Monat erfüllt wird. Damit leisten sie auch weiterhin ihren konkreten Beitrag zur weiteren erfolgreichen Verwirklichung der Hauptaufgabe.

Dr. Jochen Pasold

Hohe Anforderungen an die Leitung auf allen Ebenen

Die bisherigen Erfahrungen besagen, daß bereits während der Plandiskussion entscheidende Voraussetzungen für das Erreichen anspruchsvoller Leistungs- und Effektivitätsziele geschaffen werden. Es ist eine erstrangige Aufgabe der staatlichen Leiter der Betriebe und Kombinate, eine solche Atmosphäre zu entwickeln, in der sich die Initiative der Werktätigen zur Sicherung und gezielten Überbietung der Planziele für 1977 voll entfalten kann. Dabei ist es ratsam, insbesondere folgende Probleme in den Mittelpunkt zu stellen:

— Für eine zielstrebige Plandiskussion ist es wichtig, die staatlichen Planaufgaben so auf die Arbeitskollektive, Meisterbereiche, Brigaden und, wo es möglich ist, auf den einzel-

nen Arbeitsplatz aufzuschlüsseln, daß jeder Werktätige seinen persönlichen Anteil an den betrieblichen Zielen kennt. Dazu ist es erforderlich, die vorgesehenen Leistungs- und Effektivitätsziele den Kollektiven sorgfältig und umfassend zu erläutern sowie die besten Erfahrungen im Wettbewerb zu verallgemeinern. Das schafft die Voraussetzungen dafür, daß konkrete Maßnahmen zur Intensivierung beraten werden können, die im Komplex dazu beitragen, die im Plan 1977 vorgesehenen Ziele zu sichern.

— Die Erfahrungen der vergangenen Jahre besagen, daß die Generaldirektoren der WB und Kombinate sowie die verantwortlichen Minister von Anfang an den Betrieben Hilfe und Unterstützung geben soll-